

## **DJK Winfried Huttrop IV. - DJK Winfried Huttrop III. 35:30 (17:14)**

### **Revanche geglückt**

Beim vorgezogenen Rückrundenauftakt in der Kreisliga spielten die vierte Mannschaft gegen die dritte Mannschaft der DJK Winfried Huttrop das immergrüne Vereinsderby aus. Nach der unglücklichen Hinspielniederlage (25:24) der vierten Mannschaft glückte dieser beim 35:30 (17:14) Erfolg die Revanche.

Eine volle Bank wirkt bekanntlich bei den erfahrenen Herren der Vierten wahre Wunder. Und so freute sich Teammanager Ecki auch über das zahlreiche Erscheinen der Truppe, auch wenn manch einer erst kurz vor bzw. nach dem Anpfiff auftauchte. Die Vierte kam schlecht aus den Startlöchern. Schnell lag man 0:3 hinten und irgendwie hatte man den Bezug zum Spiel noch nicht gefunden. Der eigentlich gut besetzte Rückraum konnte sich noch nicht selbst durchsetzen, fand aber immer wieder große Lücken in der Abwehr der Dritten für den Kreisläufer, der auch die ersten Treffer setzte. Zwar fand man im Angriff so langsam seinen Rhythmus, die Abwehr hingegen fand noch nicht statt. Uns war zwar klar, dass die Dritte immer wieder mit hohem Tempo versuchen wollte zum Erfolg zu kommen (was ihr auch recht gut gelang), dass aber auch deren Rückraum immer wieder zu leichten Toren kam, hatten wir selbst zu verschulden, da man in der Abwehr noch nicht konsequent deckte. So stand es nach gut zehn Minuten 8:11 und dies waren einfach zu viele Gegentore in dieser kurzen Zeit. Gut, dass wir an diesem Tag über genügend personelle Alternativen verfügten. So konnten wir flexibel reagieren, bis wir die Formation fanden, die zur Aufholjagd ansetzen konnte. Über 11:11 schafften wir den Ausgleich und das 11:12 sollte die letzte Führung der Dritten in diesem Spiel sein. Weitere drei Treffer in Serie verschaffte uns das 14:12 und mit dem 17:14 war dann auch erst einmal Pause. Nach drei Toren Rückstand hatten wir das Spiel in eine drei Treffer Führung umgedreht.

Nach Wiederanpfiff konnten wir schnell auf 19:14 erhöhen. Diesen Vorsprung hielten wir bis zum Ende, auch wenn die dritte Mannschaft ab und an verkürzen konnte. Jedoch kamen sie nie näher als bis auf drei Treffer heran.

Schon am kommenden Spieltag wird man jedoch wieder improvisieren müssen. Es liegen bereits über zehn Absagen vor und so wird es natürlich gegen jeden Gegner schwer.

**Tore IV:** Nils Schlottmann, Theo Wessels (je 6), Michael Reiss (6/1), Marc Flegel (4), Christian Klüh (4/1), Christian Bungardt, Sven Köhler (je 3), Sebastian Keifenheim (2) und Eckhard Haarmann (1).

**Tore III:** Rulof Albert, Martin Tillack, Andreas Zuschlag (je 5), Alexander Hüls (4), Kai Bredenbröcker, Patrick Tillack, Marko Tretbar (je 3) und Marcel Muschalik (2).